

B. G. Teubner in Leipzig.

Lexikon, ausführliches, der griechischen u. römischen Mythologie. Hrsg. v. W. H. Roscher. 21. Lfg. gr. 8°. (2. Bd. Sp. 513-672 m. Abbildgn.) * 2. —

Eduard Trewendt, Verlagbuchh., in Breslau.

Revue, deutsche, üb. das gesamte nationale Leben der Gegenwart, hrsg. v. R. Fleischer. 16. Jahrg. 1891. Kunstbeigabe zum 2. Halbjahr m. „Hinterlist“ v. B. Vautier. Lichtdr. gr. Fol. Einzelpr. * 4. —

Veitagen & Klasing in Bielefeld.

Authors, English. Ausg. A. Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch unter dem Text; Ausg. B. Text u. Anmerkgn. getrennt. 13., 27., 31., 32., 42., 57.-59. Lfg. 12°. Kart. * 5. 80

Inhalt: 13. Childs Harold's pilgrimage by Lord Byron. Im Auszuge hrsg. v. M. Krummacher. Ausg. A. (168 S.) * —. 80. — 27. The story of Sindbad the sailor. Hrsg. v. Hosch. Ausg. A. (92 S.) * —. 50. — 31. Kenilworth by Sir W. Scott, Bart. Hrsg. v. R. Sonnenburg. Ausg. A. (189 S.) —. 90. — 32. Masterman Ready or the wreck of the Pacific by Marryat. Im Auszuge hrsg. v. E. Paetsch. I. Th. Ausg. A. (133 S.) —. 60. — 42. Evangeline by H. W. Longfellow. A tale. Hrsg. v. K. Bandow. (135 S.) —. 75. — 57. Ali Baba and the forty thieves. The story of the sisters, who envied their younger sister. Hrsg. v. Hosch. (VI, 133 S.) —. 75. — 58. Christopher Columbus. Discovery of America. The first voyage. By W. Irving. Im Auszuge hrsg. v. E. Paetsch. (X, 96 u. Anmerkgn. 22 S.) —. 75. — 59. The house on the rock by Mrs. Mackarness. Hrsg. v. B. Klatt. (VI, 130 S.)

Théâtre français. Ausg. A. m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch unter dem Text; Ausg. B. Text u. Anmerkgn. getrennt. II. Folge, 4. Lfg., VIII. Folge, 10. Lfg., XII. Folge, 5. Lfg., u. XVII. Folge, 1. Lfg. 12°. Kart. à —. 60

Inhalt: II, 4. L'abbé de l'Épée. Comédie historique par J. N. Bouilly. Hrsg. v. O. Schulze. (112 S.) — VIII, 10. Phédre. Tragédie par J. Racine. Hrsg. v. Ch. Rauch. Ausg. A. (116 S.) — XII, 5. Zaïre. Tragédie par Voltaire. Hrsg. v. S. Waetzoldt u. A. Benecke. Ausg. B. (XXX, 72 u. 24 S.) — XVII, 1. Polyucte. Tragédie par P. Corneille. Hrsg. v. W. Mangold. Ausg. A. (144 S.)

Deutsche Verlags-Gesellschaft Dr. Ruffal & Co. in Berlin.

†Modenwelt, kleine. Illustriertes Fachblatt f. Damenschneiderei u. Putz. Red. v. E. Heine u. A. Döring. 4. Jahrg. 1892. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 4°. (8 S. m. 1 farb. Taf. u. 1 Schnittbog.) Vierteljährlich —. 75

†Wäsche-Zeitung, illustrierte. Gebrauchsblatt m. Zuschneidebogen. Red. v. E. Heine u. M. Schlichting. 2. Jahrg. 1892. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 4°. (8 S.) Vierteljährlich —. 60

Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Kerschensteiner, J. v., Krankenhäuser f. kleinere Städte u. ländliche Kreise. Referat. (Sonderdr.) 2. Aufl. gr. 8° (VIII, 47 S. m. 1 farb. Karte.) * 1. 20

Vorm. Weich'sche Univ.-Buchh., Theodor Groos, in Heidelberg.

Herrigel, G., u. A. Mang, Rechenbuch f. Volks- u. Mittelschulen. 3. Hft. 2. Aufl. Lehrerheft. 8°. (69 S. m. Fig.) * —. 50

Naeher, J., die Baudenkmäler der unteren Neckargegend u. d. Odenwaldes. 4. Hft. qu. gr. 4°. * 2. 50

Inhalt: Lichtenberg, Reichenberg, Rodenstein, Otzberg, Brenberg, Michelstadt, Fürstenu. Einhardsbasilika in Steinbach, Erbach, Beerfelden u. der Galgen m. der Cent-Linde, Freienstein, Wildenburg bei Amorbach u. das Kloster Schönau. (8 Taf. m. Text S. 23-30.)

V. Wiegand in Göttingen.

†Kewin, D., unsere Kaiser. Geschichtsbilder f. die Schüler der Mittelstufe. 2. Aufl. 8°. (64 S. m. Bildern.) Kart. * —. 30

V. Wolf in Berlin.

†Haus- u. Familien-Chronik. II. Aufl. 2 Tausend. Lex.-8°. (32 S.) Geb. m. Goldschn. * 2. —

†Lebenslauf unseres Kindes. Lex.-8°. (30 S.) Geb. m. Goldschn. * 3. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Johannes Alt in Frankfurt a. M. 7743
Schreiber, Arzneiverordnungen.

Josef Bauer in Leipzig. 7741
Zeitschrift für das gesamte Aktienwesen. 2. Jahrg.

Lampart & Co. in Augsburg. 7741
Seifenfieder-Zeitung und Centralblatt der chemischen Großindustrie. 19. Jahrg. 1892.

Carl Reihner in Leipzig. 7742
Ida Boh-Ed, Lea und Rabel.

Eugen Schneider in Berlin. 7741
Schneider, der deutsche Posttarif.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 7742
Eggleston, The faith doctor. (Tauchnitz ed. vols. 2797/98.)

Verlag der Druckerei Glöck in Dresden. 7742
***, Bismard und der Hof.

Nichtamtlicher Teil.

„Siebzig Jahr“ — Schneerweiß.

[Abdruck durch den Buchdruckerstreik leider verspätet].

Der Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Herr Joseph Bachem, Inhaber der Firma J. P. Bachem in Köln und Verleger der »Kölnischen Volkszeitung und Handelsblatt«, beging am 25. Oktober d. J. im engsten Familienkreise seinen siebenzigsten Geburtstag. Die Redaktion, die Gehilfenschaft und das Druckerei-Personal ließen im Laufe des Vormittags dem Jubilar durch je eine Deputation ihre Glückwünsche aussprechen und Blumenpenden überreichen. Seine Söhne, von denen drei im Geschäft thätig sind als oberste Leiter der verschiedenen Abteilungen, hatten ein typographisches Gedentblatt anfertigen lassen, das in höchst kunst- und geschmackvoller Ausführung als ein neuer Beleg gelten kann für die schon weit über die Grenzen des deutschen Vaterlandes hinaus bekannte und anerkannte Leistungsfähigkeit und Strebbarkeit der Bachem'schen Offizin auf dem Gebiete des Kunstdruckes. Ein Seitenstück dazu überreichte das Druckerei-Personal, unter welchem sich achzehn Leute befinden, die schon länger als fünfundzwanzig Jahre dem Hause dienen.

Der Jubilar, am 21. Oktober 1821 zu Köln geboren, widmete sich nach glänzender Absolvierung des Gymnasiums zuerst dem Bankfach, übernahm aber nach dem Tode eines älteren Bruders im Jahre 1854 das Geschäft seines verstorbenen Vaters, des Hofbuchhändlers Johann Peter Bachem, welcher 1818 die

Firma gegründet hatte. Der jetzige Besitzer hat durch seine hervorragende, in weiten Kreisen der alten Handelsstadt Köln wohlbekannte kaufmännische Tüchtigkeit, verbunden mit einer großen Vorsicht und ungewöhnlichen Ausdauer, das Geschäft aus sehr bescheidenen Verhältnissen in allen seinen Zweigen auf eine bedeutende Höhe gebracht und sieht an seinem Lebensabend mit berechtigtem Stolz, wie seine Kinder die Früchte seiner ebenso umsichtigen, wie unermüdblichen Thätigkeit nicht nur genießen, sondern auch vermehren. Um den buchhändlerischen Nachwuchs hat sich Herr Jos. Bachem große Verdienste erworben durch Ausbildung zahlreicher Gehilfen zu tüchtigen Arbeitern. Seinem Kontor-Personal, das jetzt dreißig Köpfe zählt, war er stets ein Vorbild in gewissenhaftester Pflichterfüllung, nie rastendem Fleiß und in der Liebe zur Ordnung.

Sein langjähriges Lieblings- und Schmerzenskind, die »Kölnische Volkszeitung«, von der auch die politischen Gegner rühmen, daß sie ausgezeichnet redigiert und in jeder Beziehung ein nobles Blatt sei, hat er zu einem großen, einflußreichen politischen Partei-Organ ersten Ranges zu machen gewußt, weil er mit scharfem Blick die richtigen Leute zu wählen und an sein Unternehmen zu fesseln verstand. Das mustergiltige Feuilleton, wegen dessen die Kölnische Volkszeitung in den Kreisen der Gebildeten und namentlich auch der Damenwelt von jeher ganz besonders geschätzt war, bildete den Gegenstand seiner liebevollen Sorgfalt fast vier Jahrzehnte hindurch und beschäftigt ihn jetzt